



**Liebe Kandidatinnen und Kandidaten,
zur Landtagswahl brennen uns, den Bürgern und damit Ihren Wählern konkrete Fragen auf der Seele. Der Bund Münchner Bürgerinitiativen e.V. als Dachorganisation von Münchner Initiativen und Vereinen, hat sich mit seinen Mitgliedern zusammengetan und relevante Fragen zusammengestellt. Die Antworten sollen unseren Mitgliedern und weiteren interessierten BürgerInnen helfen, eine fundiertere Wahlentscheidung zu treffen. Dazu möchten wir gerne die Standpunkte unserer Stimmkreis kandidatInnen erfahren und haben daher folgende Fragen an Sie (nach Themengebieten gegliedert):**

1. Flächenverbrauch in Bayern

- a. Wie ist Ihre Sicht zum Münchner Wachstum und dem einhergehenden Flächenverbrauch?
- b. Wie sollen landwirtschaftliche Flächen in Metropolregionen (München und Umland, Nürnberg und Umland...) geschützt werden?
- c. Mit welchen Mitteln wollen Sie gleiche Lebensverhältnisse in ganz Bayern schaffen und durch Erhöhung der Attraktivität anderer bayerischer Regionen (Oberfranken...) den Zuzugsdruck auf München reduzieren?

2. Baumschutz und Grünerhalt

- a. Wie stehen Sie zur Forderung (Groß-) Bäume im Baurecht besser zu schützen (Baumerhalt vor Bau)?
- b. Was halten Sie davon die Ziele des Münchner Bürgerbegehrens „Grünflächen erhalten“ auf Bayern auszudehnen und in eine verbindliche Verordnung zu wandeln?
- c. Wie setzen Sie sich für ein Bayern-weites Baumkataster ein?

3. Bürgerbeteiligung und direkte Demokratie

- a. Wie stehen Sie zu einer Klagebefugnis auch für nicht direkt betroffene BürgerInnen (BürgerInnen die z.B. im betroffenen Stadtbezirk wohnen) im Rahmen von Bebauungsplanverfahren?
- b. Wie werden Sie Initiativen und Vereine unterstützen das Petitionsverfahren des Landtages effizient zu nutzen?
- c. Wie setzen Sie sich dafür ein, dass in München durch Änderung der bayerischen Gemeindeordnung Stadtbezirks-bezogene Bürgerbegehren zulässig werden?

4. Klimaschutz

- a. Wie stehen Sie zum weiteren Wohnungs- und Gewerbebau in Ballungsgebieten versus „Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern“ (Umsetzung der Handlungsempfehlungen der Enquete Kommission der 17. Wahlperiode)?
- b. Wie ist Ihre Haltung zur Forderung nach einem Ende des Flächenfraßes. (Wer Böden versiegelt muss an anderer Stelle die gleiche Fläche versiegelter Böden entsiegeln)?
- c. Wie stehen Sie zum Aufbau eines Bayern weiten Klimakatasters (Frischlufschneisen, Kaltluftentstehungsgebiete etc.) und die verbindliche Festsetzung, **Schutz** und Aktualisierung der darin enthaltenen Flächen in der bayerischen Bauordnung?



5. ÖPNV-Ausbau

- a. Wie sehen Sie die Notwendigkeiten von weiteren Straßenbauprojekten (z. B. Ausbau der A99 West auf 6 Spuren, weiterer Ausbau der A99 Ost...)?
 - b. Was ist aus Ihrer Sicht zu tun, um den ÖPNV-Ausbau in der Region München zu beschleunigen (4-gleisiger Ausbau der S4, S-Bahn Ring...)?
 - c. Was ist aus Ihrer Sicht zu tun, um den 4-gleisigen Ausbau der S4 definitiv zu beschließen und was wollen Sie dazu beitragen die Umsetzung des Ausbaus zu beschleunigen?
 - d. Wie setzen Sie sich für die Finanzierung der U5 ein und was wollen Sie dazu beitragen die Umsetzung des Ausbaus zu beschleunigen?
6. Wir möchten auch den Menschen hinter den Plakaten kennenlernen daher einige persönliche Fragen an Sie richten.
- a. Was bewegt Sie im Moment in Ihrer politischen Arbeit am meisten?
 - b. Wenn Sie im Landtag sitzen, was erinnert Sie an Ihren Münchner Stimmkreis?
 - c. Welche Lektüre (Buch oder Information) haben Sie zuletzt gelesen?
 - d. Welches typische Münchner Gericht essen Sie gerne?

Wir bedanken uns für Ihre „ungeschminkten“ kurzen und aussagefähigen Antworten. Es würde uns freuen, wenn Sie Ihrer Antwort ein Bild von Ihnen beifügen würden.

Ihre Antworten senden Sie bitte bis zum 3.Juli 2023

per Mail an

info@buerger-aubing.de

oder postalisch an

Bürgervereinigung Aubing-Neuaubing e.V.
Hohenesterstraße 7a
81245 München